

Advertorial

R-KOM



Die R-KOM GmbH & Co. KG bietet mit der R-LINE CloudConnect sowohl für Start-ups als auch für mittelständische Unternehmen eine clevere Möglichkeit, Daten zu speichern. Foto: Martin Rosner

Gigantischer Speicher für den Datenberg

Firmen rüsten sich für die digitale Welt: Eine einfache Anbindung an die Cloud ermöglicht das Produkt R-LINE CloudConnect der R-KOM.

Von Julia Kellner

REGENSBURG. Unternehmen digitalisieren ihre Prozesse und Services, um auf dem Markt bestehen zu können. Dabei entstehen gigantische Datenmengen. Und der Datenberg wächst unaufhaltsam – jede Sekunde. Firmen stehen vor einer Herausforderung: Sie müssen alle Daten zuverlässig und dauerhaft speichern. Das kann auf dem hauseigenen Server geschehen. Der Aufwand ist jedoch immens: teure Hardware, strenge Datenschutzrichtlinien, Brandschutzvorschriften für Serverräume, hoher Personalaufwand. „Eine kostengünstige und flexible Alternative ist die Cloud, also die Datenwolke: Die Daten werden nicht vor Ort, sondern auf zentralen Servern gespeichert“, sagt Wilhelm Schwürzer, Produktmanager bei der R-KOM GmbH & Co. KG. Das Unternehmen aus Regensburg bietet seit über 20 Jahren Telekommunikationslösungen für Geschäfts- und Privatkunden im Raum Ostbayern.

Einfach und sicher in die Cloud

Die Cloud-Technologie bringt Vorteile. Das begreifen zunehmend auch Unternehmen. Mit der Cloud können sie die gesamten lokalen IT-Infrastrukturen ersetzen oder optimieren. Wie aber können sich Firmen mit Cloud-Anbietern verbinden? „Kostengünstig, jedoch unsicher sind Anbindungen über das öffentliche Internet mittels eines virtuellen privaten Netzwerks, kurz VPN. Dabei besteht immer die Gefahr von Hackerangriffen oder DDoS-Attacken“, sagt Schwürzer.

Am sichersten sei die direkte Verbindung zwischen Unternehmen

und Cloud-Anbieter – beispielsweise vom Standort Regensburg zum Cloud-Betreiber nach Berlin. Doch die sicherste Variante sei für kleine Unternehmen oft nicht zugänglich und zudem kostenintensiv. Für eine Cloud-Anbindung mit einer Übertragungsrate von einem Gigabit pro Sekunde müsse man mit mehreren Tausend Euro monatlich rechnen. Mit dem Produkt R-LINE CloudConnect senkt die R-KOM diese Kosten, je nach Anbindung und Anforderung, um etwa die Hälfte. Als zertifizierter Partner des DE-CIX, dem größten Internetaustauschpunkt der Welt, verbindet die R-KOM ihre ostbayerischen Kunden mit über 50 Cloud-Anbietern weltweit. Unternehmen haben dadurch nicht eine Vielzahl, sondern nur eine einzige virtuelle Leitung zu verschiedenen Clouds: die R-LINE CloudConnect.

Regionale Cloud-Anbieter, aber auch internationale Provider werden eingebunden: Je nachdem, welche Kriterien für die Wahl der Cloud entscheidend sind, etwa der Datenschutz und der Verbleib der Daten in Deutschland oder die IT-Anbindung eines ausländischen Standorts. „Mit R-LINE CloudConnect garantieren wir zudem Bandbreite, Laufzeiten und Qualität. Denn schon wenige Minuten offline können den gesamten Geschäftsbetrieb lahmlegen und erhebliche Folgekosten verursachen“, sagt Schwürzer. Sollte es dennoch Probleme bei der Verbindung zur Cloud geben, müssen sich R-KOM-Geschäftskunden nicht an verschiedene Cloud-Anbieter wenden: „Wir sind zentraler Ansprechpartner für alle Anliegen zur Anbindung und 24 Stunden, sieben Tage die Woche erreichbar.“ Dass mit R-LINE CloudConnect alle Anbindungen zwischen Firmen und Clouds in ei-

ner einzigen virtuellen Leitung gebündelt werden, sei der Clou: „Weitere Cloud-Anbieter können sehr schnell angebunden werden“, erklärt Schwürzer. „Unsere Kunden, die kurzfristig zusätzliche Speicherkapazität oder Rechenleistung benötigen, können so flexibel reagieren. Sie müssen nicht, wie üblich, mehrere Wochen Vorlaufzeit einplanen.“ Schwürzer zufolge werden den Unternehmen flexible Cloud-Anschlüsse, etwa für Softwarelösungen, sehr viel schneller und bedarfsgerechter zur Verfügung gestellt. Insbesondere Gründer und Start-ups sind darauf angewiesen. Sie müssen rasch agieren und die Kosten gering halten. Weil die Datenmengen mitunter schwanken, bedarf es einer IT-Infrastruktur, die flexibel skalierbar ist: Cloud Services bieten eine unbegrenzte Speicherkapazität und Rechenleistung.

Flexible Datennutzung durch die Cloud

Doch von der Cloud-Lösung profitieren auch etablierte Unternehmen, die beispielsweise ins Ausland expandieren, dort allerdings keine eigene IT-Infrastruktur aufbauen wollen. In der Cloud sind zudem Daten und Anwendungen für Mitarbeiter jederzeit zugänglich – mobil oder über den Desktop, von jedem beliebigen Ort auf der Welt, zu jeder Uhrzeit. Ein weiterer Pluspunkt ist die Auslagerung von aufwendigen und teuren IT-Aufgaben wie Installation, Wartung und Updates. R-KOM bietet ihren Kunden neben R-LINE CloudConnect weitere Services, die aufeinander abgestimmt sind: Internet, Telefonie und ein eigenes Rechenzentrum. In Verbindung mit der Cloud machen sie moderne Unternehmen in der digitalen Welt stark.

INTERVIEW

Gespräch mit Wilhelm Schwürzer, Produktmanager R-LINE CloudConnect bei R-KOM GmbH & Co. KG

Datenwolken bringen die Digitalisierung in Schwung

Herr Schwürzer, wie sind Clouds in unseren Alltag integriert?

Wilhelm Schwürzer: Privatanwender nutzen Clouds schon heute selbstverständlich – wenn auch oft unbewusst. Sie speichern Daten in der Dropbox, streamen Musik und kommunizieren via Skype. Auch soziale Netzwerke wie Facebook, Xing oder Suchmaschinen basieren auf Cloud-Technologien. Hinzu kommen zahllose Apps für IOS und Android. Nutzer von digitalen Assistenten wie Siri von Apple oder Google Home sprechen übrigens ständig mit Cloud Services. Jeder Smartphone-Nutzer ist auch ein Cloud-Nutzer.

Für welche Unternehmen ist eine Datenspeicherung in der Cloud interessant?

Clouds zählen zu den strategisch wichtigsten Technologien im Zeitalter der Digitalisierung. Sie sind für alle Unternehmen interessant, die Daten generieren und nutzen. Ohne Daten kann ein modernes Unternehmen kaum arbeiten. Mit ihnen werden Kunden identifiziert und Projekte gemanagt. Auch bei internen Prozessen wie der Buchhaltung ist der Zugriff auf Daten nötig.

Können Sie Beispiele für die Speicherung in der Cloud nennen?

Die Cloud-Anbindung ist etwa für einen Steuerberater relevant, der Datev verwendet. Genauso sind mittelständische Unternehmen, die mit Microsoft oder SAP arbeiten, mit der Cloud verbunden. Auch für Großunternehmen spielt die Cloud eine wichtige Rolle – etwa wenn sie lokale Rechenzentren haben, aber auch Standorte weltweit anbinden müssen und dafür keine Server vor Ort installieren wollen.

Es gibt eine Vielzahl von Cloud-Anbietern. Welche sind die wichtigsten?

Richtig, es gibt viele Cloud-Anbieter. Die wichtigsten und wohl bekanntesten sind Microsoft Azure, Google, Amazon Web Services und für Unternehmensanwendungen SAP. Als zertifizierter Partner des DE-CIX, dem größten Internetaustauschpunkt der Welt, können wir mit R-LINE CloudConnect unsere Kunden mit über 50 verschiedenen Cloud-Netzwerken verbinden.

Die Datenvolumina der Unternehmen ändern sich schnell. Wie könnte ein solches Szenario aussehen und wie reagieren Sie mit Ihren Cloud-Anbindungen darauf?

Ein Beispiel: Ein Unternehmen, das Produkte entwickelt, braucht immer wieder für Testläufe zusätzlichen Speicherplatz und Rechenleistung. Die erweiterte Kapazität muss schnell und

auch nur für einen Tag verfügbar sein. Wir ermöglichen atmende Systeme: Mit den Cloud-Anbindungen reagieren wir auf schwankende Datenmengen. Für Unternehmen bedeutet das eine hohe Flexibilität und damit Kostenersparnis.



Wilhelm Schwürzer

Wie gehen Sie mit dem Thema Corona um?

Um die Gefahr einer Ansteckung mit dem Coronavirus zu minimieren, fragen einige unserer Kunden derzeit nach, ob die Serverkapazitäten ausreichen, viele Mitarbeiter gleichzeitig im Homeoffice arbeiten zu lassen. Ja, per Cloud-Anbindung ist das sehr kurzfristig möglich – ohne dass die gesamte IT-Infrastruktur zusammenbricht. Der Geschäftsbetrieb ist also in Ausnahmesituationen gesichert.

Ist die Anbindung über R-LINE CloudConnect sicher? Und: Sind auch die Daten in der Cloud sicher?

Ja, die Anbindung in die Cloud über R-LINE CloudConnect ist höchst sicher. Sie ist unabhängig vom öffentlichen Internet und damit geschützt vor DDoS-Cyber-Kriminalität, also Angriffen, die Dienste blockieren und dazu führen, dass diese nicht mehr oder nur noch stark eingeschränkt verfügbar sind. Wer seine Anbindung an einen professionellen Cloud-Anbieter über R-LINE CloudConnect integriert, bekommt eine höhere Sicherheit und besseren Datenschutz als bei einer reinen VPN-Verbindung über das öffentliche Internet. Zudem gibt es eine wachsende Zahl von deutschen Cloud-Anbietern. Die Daten bleiben so in Deutschland und werden nicht im Ausland gespeichert.

Interview: Julia Kellner
Foto: Martin Rosner

KONTAKT

R-KOM GMBH & CO. KG

Prinz-Ludwig-Str. 9
93055 Regensburg
Telefon: +49 (0) 941 / 6985 - 555
Fax: +49 (0) 941 / 6985 - 200
info@r-kom.de
www.r-kom.de

